



**Wernesgrüner Sachsenpokal 2. Hauptrunde 05.09.2021**

**FC Stollberg - SC Freital 1:8 (0:4)**

### **Klarer Auswärtssieg auch in der 2. Pokalrunde**

Nachdem unsere Mannschaft in der ersten Pokalrunde mit der SG Crostwitz einen Gegner aus der Landesklasse Ost zugelost bekam, ging es nun diesmal in den Westen des Freistaates zum FC Stollberg. Und wiederum stand am Ende ein klarer Sieg zu Buche, diesmal sogar noch mit einem Treffer mehr. Obwohl Trainer Knut Michael zunächst auf einige Stammkräfte verzichtete stand immer noch ein äußerst spielstarkes Team auf dem Platz, welches sich in der Anfangsphase allerdings erst noch finden musste. So kamen die mutig auftretenden Gastgeber zu gleich zwei Torgelegenheiten. Zuerst strich ein Volleyschuss von Nik Walter knapp am Tor vorbei und kurz darauf wurde es noch enger, als der auf links durchgebrochene Felix Wolfemann mit seinem Schuss aus etwas spitzem Winkel nur um Zentimeter das Tor verfehlte. Der diesmal das Freitaler Tor hütende Steffen Beer wäre da wohl machtlos gewesen. So kam es aber anders und schon kurz darauf gingen unsere Jungs mit 1:0 in Führung. Kapitän Rico Tänzer zog aus 18 Metern ab und hatte Glück das der Ball von einem Stollberger Abwehrbein so abgefälscht wurde das er über den Schlussmann der Gastgeber hinweg ins Tor fiel. Dieser Treffer war dann so etwas wie ein Weckruf für die Freitaler, denn in der Folgezeit erspielten sie sich ein klares Übergewicht aus dem heraus sich auch eine Menge an Torgelegenheiten ergaben. Drei davon wurden noch vor der Pause dann auch in Tore umgemünzt. Zuerst war es der, wieder einmal, kaum zu haltende Sandro Schulze, der nach schönem Diagonalpass von Lucas Danz allein vorm Stollberger Tor auftauchte und dem Torwart keine Chance zur Abwehr ließ. Der nächste Treffer war dann wohl der schönste des ganzen Spiels, da an ihm fast die halbe Freitaler Mannschaft beteiligt war. Angefangen bei Steffen Beer, der von hinten heraus das Spiel schnell machte, gelangte der Ball über weitere fünf Stationen zu Rico Tänzer der dann nur noch den Fuß hinhalten musste. Kurz vor der Pause trug sich dann auch der aus dem Urlaub zurückgekehrte Philip Weidauer in die Torschützenliste ein. Eine Eingabe von Sandro Schulze verwertete er sehenswert zum 4:0 Halbzeitstand. Die zweite Hälfte begann ähnlich wie die erste mit einer guten Chance für die Gastgeber. Wieder war es Nik Walter der aus 18 Metern beherzt abzog und Steffen Beer im Freitaler Gehäuse musste schon sein ganzes Können abrufen um den Ball noch um den Pfosten zu lenken. Der erste Treffer des zweiten Durchgangs ging dann allerdings wieder auf das Konto der Gäste. Der kurz zuvor eingewechselte Freitaler Routinier Markus Weise war nach schöner Flanke von Philip Weidauer, erstaunlicherweise mit dem Kopf zur Stelle. Sieht man auch nicht alle Tage. In der 70. Minute war es dann aber soweit. Unter großem Jubel der Stollberger Zuschauer erzielte Bruno Albert per Fernschuss den Ehrentreffer, den sich das Heimteam durch seinen unermüdlichen Einsatz mehr als verdient hatte. Freital fühlte sich aber noch einmal angestachelt und erhöhte das Ergebnis dann weiter. Nach einer eigentlich schon abgewehrten Ecke brachte Rico Tänzer den Ball doch noch einmal in den Strafraum, wo er den aufgerückten Erik Schütze fand, der wenig Mühe hatte den Ball über die Linie zu befördern. Nach einem Einwurf in den Stollberger Strafraum gelangte der Ball über mehrere Stationen zu Philip Weidauer, der sich die Gelegenheit nicht entgehen ließ und seinen zweiten Treffer erzielte. Den Schlusspunkt setzte dann noch einmal Markus Weise der eine schöne Kombination, eingeleitet von Philipp Schmidt, erfolgreich abschließen konnte. So dürfen die Freitaler Fans gespannt sein wer in

der dritten Pokalrunde der Gegner werden wird. Nach zwei Auswärtsspielen wäre vielleicht mal ein Heimspiel dran. Kommende Woche geht es aber erstmal um Punkte wenn die Mittweidaer in Freital zu Gast sind und versuchen werden unserer Mannschaft ein Bein zu stellen.

**Torfolge:** 0:1, 0:3 Rico Tänzer(12., 33.); 0:2 Sandro Schulze(28.); 0:4, 1:7 Philip Weidauer(44., 80.); 0:5, 1:8 Markus Weise(62., 84.); 1:5 Bruno Albert(70.); 1:6 Erik Schütze(72.)

**Zuschauer:** 100      **Gelb:** 1/1